



Fach	Betriebsökonomie
Abschlüsse	Bachelor of Science in Business Administration Bachelor of Science in Business Administration with a Major in Banking and Finance Bachelor of Science in Business Administration with a Major in Business Information Technology ¹
Regelstudienzeit	6 Semester bzw. 7 Semester (Teilzeit)
Studienform	Vollzeit und Teilzeit
Hochschule	ZHAW Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften
Fakultät/Fachbereich	School of Management and Law
Kontaktperson	Dr. oec. publ. Stefan Koruna (Studienberatung Bachelorstudiengänge)
Telefon	+41 58 934 71 71
Fax	+41 58 935 71 71
E-Mail	Stefan.koruna@zhaw.ch
Akkreditiert durch	FIBAA
Datum der Akkreditierung	26./27. Juni 2008
Dauer der Akkreditierung	26.06.2008 bis Ende SS 2013
Auflagen	Die Hochschule hat bis zum 1. Januar 2009 nachzuweisen, dass ab dem Beginn des Studienjahres 2009/2010 die Bildung von kompensatorischen Modulgruppen unterbleibt. Diese Auflage wurde fristgerecht erfüllt. FIBAA-Akkreditierungskommission am 23./24. Juli 2009
Gutachter	Univ.Prof. Dkfm. Dr. Dr. h.c. Heinrich Stremitzer Betriebswirtschaftslehre, Accounting Wirtschaftsuniversität Wien Prof. Dr. Hans Klaus Institut für Management und Marketing Fachhochschule Kiel Dr. Stephan Kloess Kloess Real Estate Wollerau, Schweiz Maik Oneschkow Student BA Unternehmensführung Fachhochschule Kärnten, Villach
Profil des Studiengangs	Der Bachelor-Studiengang „Betriebsökonomie“ der ZHAW School of Management and Law mit den drei Studienrichtungen Business Administration, Business Administration with a Major in Banking sowie Business Administration with a Major in Business Information Technology erfüllt im Wesentlichen die FIBAA-Qualitätsanforderungen für Bachelor-Programme und ist von der FIBAA akkreditiert. Alle wesentlichen Qualitätselemente wurden im Akkreditierungsverfahren nachgewiesen. Der Studiengang entspricht den Vorgaben der Konferenz der Fachhochschulen der Schweiz (KFH). Er ist modular gegliedert, mit

¹ Im Studiengang wird außerdem der Abschlussgrad International Management angeboten, der nicht Gegenstand dieses Akkreditierungsverfahrens war.

ECTS-Punkten versehen und schließt in den drei Studienrichtungen mit dem akademischen Grad „Bachelor of Science“ und den zuvor genannten Zusätzen ab. Der Grad wird von der Hochschule verliehen.

Der Bachelor-Studiengang „Betriebsökonomie“, der als Fachhochschulstudium hauptsächlich auf das Ziel der Berufsfähigkeit ausgerichtet ist, will den Studierenden moderne, auf die Bedürfnisse der Wirtschaft ausgerichtete Fachkenntnisse und parallel dazu eine erweiterte Allgemeinbildung vermitteln. Die Absolventinnen und Absolventen sollen befähigt werden, betriebswirtschaftliche Problemstellungen in Unternehmungen der Privatwirtschaft und in öffentlichen Verwaltungen von Grund auf zu analysieren und zielgerichtet zu lösen. Die Studierenden sollen sich zu spezialisierungsfähigen Generalistinnen und Generalisten bzw. Problemlösern entwickeln, deren Stärke darin liegt, dass sie die Übersicht behalten und die großen Zusammenhänge nicht aus den Augen verlieren. Sie sollen gleichzeitig in der Lage sein, sich selbständig und effizient in neue Spezialgebiete einzuarbeiten. Als generalistische Grundausbildung ist das Studium der Betriebsökonomie auch eine geeignete Grundlage für ein konsekutives Masterstudium an der ZHAW selbst oder an einer in- oder ausländischen Hochschule. Ferner sollen die Absolventinnen und Absolventen gute Voraussetzungen für Weiterbildungsaktivitäten erwerben.

Der modularisierte Studiengang Betriebsökonomie hat in seiner Vollzeitform eine Regelstudienzeit von sechs Semestern, die Teilzeitvariante sieht sieben Semester vor. Die beiden ersten Semester bzw. drei ersten Semester in der Teilzeitvariante werden als Assessment durchgeführt, der Eintritt in das Hauptstudium ist nur möglich, wenn ein Notendurchschnitt von 4,0² erreicht worden ist.

Der Studiengang der Betriebsökonomie mit der Studienrichtung Business Administration umfasst sechs Modulkategorien, in denen 180 ECTS Punkte zu erwerben sind. Die Pflichtmodule (Kernfächer) – je nach Studienrichtung zwischen 150 und 154 ECTS – repräsentieren in der Darstellung der Hochschule die Pflicht-Elemente des Curriculums. Sie werden durch Wahlpflichtmodule ergänzt, die den Studierenden erlauben, im Hinblick auf die angestrebten beruflichen Positionen zusätzliche Kompetenzen zu erwerben. Hierbei wird differenziert in Wahlpflichtmodule mit allgemeinbildendem Charakter (12 ECTS-Credits für alle Studienrichtungen) und Wahlpflichtmodulen mit stärkerem Fachkompetenzcharakter (14 bzw. 18 ECTS-Credits, davon 4 im Assessment).

Das Studienkonzept sieht explizit die Integration von Theorie und Praxis vor und folgt damit dem (öffentlichen) Auftrag der Fachhochschulen in der Schweiz, der sie auf die Anwendungs- und Berufsorientierung verpflichtet.

Die Zulassungsbedingungen zum Fachhochschulstudium in Betriebsökonomie sind durch das Fachhochschulgesetz des Bundes, eine entsprechende Verordnung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements (EVD) und das Fachhochschulgesetz des Kantons Zürich im Einzelnen festgelegt.

Ein Zulassungstest existiert nicht und ist vom Gesetzgeber auch nicht explizit vorgesehen.

Die Aufnahme von Studienbewerbern erfolgt grundsätzlich nur für

² Das schweizerische Notensystem zählt umgekehrt zum deutschen System, die beste Note ist 6, die schlechteste ist 1.

einen ersten Studienabschnitt, das sogenannte Assessment. Es muss mindestens mit der Note 4,0 im Schnitt abgeschlossen werden, um in den zweiten Studienabschnitt übergehen zu können. Studierende ohne Berufs- oder eidgenössische Maturität müssen für die Zulassung zum Studium den Nachweis ausreichender Qualifikation in englischer Sprache erbringen. Das Zulassungsverfahren ist weitgehend gesetzlich geregelt. Die Dokumente, die für Studienanwärter die relevanten gesetzlichen Bestimmungen enthalten, sind entweder über das Internet erhältlich oder können schriftlich bei der ZHAW bezogen werden.

Der Lehrkörper setzt sich zusammen zu rund 95 Prozent aus ZHAW-Dozenten (mit Anstellungsverfügung) und zu 5 Prozent aus externen Dozenten. Grundsätzlich ist die Hochschule bestrebt, sämtliche Pflichtmodule im Studiengang durch interne Dozenten anzubieten und externe Dozenten lediglich bei Wahlpflichtmodulen einzusetzen. Die internen Dozenten durchlaufen für ihre Anstellung innerhalb der ZHAW ein umfassendes Auswahlverfahren; hinsichtlich der Beurteilung der Fähigkeit zum Unterricht auf Hochschulstufe durchlaufen interne wie auch externe Dozenten den gleichen Prozess. Im Zentrum steht die Durchführung von Probelektionen vor Studierenden, vor Vertretern der Fachschaft und vor mindestens einem Mitglied der Studiengangsleitung.

Die zweistufige Struktur (Assessment und Hauptstudium) des modularisierten Studiums basiert nach eigener Darstellung auf einer Analyse der Zielsetzungen des Studiums und den angestrebten Berufsfeldern der Absolventen. Fallstudien werden im Unterricht für die Herstellung des Praxisbezugs, der Vertiefung des Gelernten und die Schulung der analytischen und Urteils-Fähigkeiten regelmäßig verwendet. ; ebenso dienen auch Übungen und der Einsatz von Gastreferenten der Herstellung des Praxisbezugs, dazu gehören auch die verschiedenen Länderexkursionen, an denen die Studierenden im 5. oder 6. Semester teilnehmen können.

Der Studiengang ist nicht als Studium mit internationaler Ausrichtung konzipiert worden. Dennoch trägt die Hochschule bewusst der Tatsache Rechnung, dass aufgrund der internationalen Orientierung der schweizerischen Wirtschaft eine internationale Tätigkeit der Studierenden im Anschluss an das Studium nicht ausgeschlossen ist. Sie berücksichtigt dies im Studiengang in unterschiedlicher Form. Sowohl in Pflichtmodulen wie Strategisches Management , Negotiation Human Performance Management 2 und International Management als auch in Wahlmodulen wie Intercultural Management, Länderanalyse mit Exkursion (2008: Ägypten), Economic Globalization, Business in Asia Pacific, Change Management / Business Transformation, Europäische Integration, Global Marketing Management, HR Development, International Human Resource Management, International Management, Wettbewerbs-Strategien / Management Game und Marketing Communications werden internationale Themen (z.T auch in englischer Sprache) behandelt. Der Studiengang ist darüber hinaus gezielt so konzipiert, dass es möglich ist, ein oder zwei Semester im Ausland zu studieren. Das Studium im Ausland setzt eine Assessment-Note von 4,5 und definierte, nachgewiesene Sprachkenntnisse voraus, die in entsprechenden Modulen erworben werden können. Die Förderung der Internationalität der Studierenden stellte nach eigener Aussage bereits bei der Konzipierung und anschließenden Entwicklung des Studiengangs Betriebsökonomie ein wesentliches Ziel dar.

Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur	<p>Der Bachelor-Studiengang „Betriebsökonomie“ der ZHAW School of Management and Law mit den drei Studienrichtungen Business Administration, Business Administration with a Major in Banking sowie Business Administration with a Major in Business Information Technology erfüllt im Wesentlichen die FIBAA-Qualitätsanforderungen für Bachelor-Programme und kann von der FIBAA akkreditiert werden. Alle wesentlichen Qualitätselemente wurden im Akkreditierungsverfahren nachgewiesen.</p> <p>Der Studiengang entspricht den Vorgaben der Konferenz der Fachhochschulen der Schweiz (KFH). Er ist modular gegliedert, mit ECTS-Punkten versehen und schließt in den drei Studienrichtungen mit dem akademischen Grad „Bachelor of Science“ und den zuvor genannten Zusätzen ab. Der Grad wird von der Hochschule verliehen.</p>
--	--

Qualitätsprofil

ZHAW School of Management and Law Winterthur Studiengang Betriebsökonomie

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertrifft	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
1.	Ziele und Strategie					
1.1	Zielsetzungen des Studiengangs			X		
1.1.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Studienziele			X		
1.1.2	Begründung der Abschlussbezeichnung			X		
1.1.3	Studiengangprofil (nur relevant für Master-Studiengang in D)					n.r.
1.1.4*	Studiengang und angestrebte Qualifikations- und Kompetenzziele			X		
1.2	Positionierung des Studiengangs			X		
1.2.1	Positionierung im Bildungsmarkt			X		
1.2.2	Positionierung im Arbeitsmarkt im Hinblick auf Beschäftigungsrelevanz („Employability“)			X		
1.2.3	Positionierung im strategischen Konzept der Hochschule			X		
1.3	Internationale Ausrichtung			X		
1.3.1	Internationalität in der Studiengangskonzeption			X		
1.3.2	Internationalität der Studierenden (falls zutreffend)			X		
1.3.3	Internationalität der Lehrenden			X		
1.3.4	Internationale und interkulturelle Inhalte			X		
1.3.5	Strukturelle und/oder inhaltliche Indikatoren für Internationalität			X		
1.3.6	Fremdsprachenkompetenz					n.v.

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertraffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	
1.4	Kooperationen und Partnerschaften			X		
1.4.1	Kooperationen mit Hochschulen und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen bzw. Netzwerken			X		
1.4.2	Kooperationen mit Wirtschaftsunternehmen und anderen Organisationen			X		
1.5	Geschlechtergerechtigkeit und Diversity			X		
2.	Zulassung (Zulassungsprozess und -verfahren)			X		
2.1	Zulassungsbedingungen			X		
2.2	Auswahlverfahren			X		
2.3	Berufserfahrung (* für weiterbildenden Master-Studiengang)			X		
2.4	Gewährleistung der Fremdsprachenkompetenz		X			
2.5*	Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Zulassungsverfahrens			X		
2.6*	Transparenz der Zulassungsentscheidung			X		
3.	Konzeption des Studiengangs					
3.1	Struktur			X		
3.1.1*	Berücksichtigung des „European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS)“		X			
3.1.2*	Anwendung des Modulkonzeptes			X		
3.1.3	Struktureller Aufbau des Studiengangs (Kernfächer und Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer))			X		
3.1.4	Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)			X		
3.1.5	Integration von Theorie- und Praxisinhalten			X		
3.1.6*	Studien- und Prüfungsordnung			X		
3.1.7*	Transparenz und Beschreibung von Modulen			X		

Beurteilungskriterien	Bewertungsstufen				
	Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
3.2	Inhalte				
3.2.1*	Logik, konzeptionelle Geschlossenheit und Transparenz des Studiengangs bzw. Curriculums			X	
3.2.2	Fachliche Angebote in Kernfächern			X	
3.2.3	Fachliche Angebote in Spezialisierungen (Wahlpflichtfächer)			X	
3.2.4	Fachliche Angebote in den Wahlmöglichkeiten der Studierenden (falls zutreffend)			X	
3.2.5	Interdisziplinarität			X	
3.2.6	Methoden und wissenschaftliches Arbeiten			X	
3.2.7*	Ausrichtung auf Qualifikations- und Kompetenzentwicklung			X	
3.2.8	Wissenschafts- und forschungsbasierte Lehre			X	
3.2.9	Leistungsnachweise und Prüfungen			s. Auflage	
3.2.10	Abschlussarbeit			X	
3.3	Überfachliche Qualifikationen				
3.3.1	Vorbereitung auf forschungsorientierte Aufgaben (nur bei Master-Studiengang)				n.r.
3.3.2	Bildung und Ausbildung			X	
3.3.3	Soziales Verhalten, ethische Aspekte und Führung			X	
3.3.4	Managementkonzepte			X	
3.3.5	Kommunikationsverhalten und Rhetorik			X	
3.3.6	Kooperation und Konfliktverhalten			X	

Beurteilungskriterien	Bewertungsstufen				
	Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
3.4	Didaktik und Methodik			X	
3.4.1	Logik und Nachvollziehbarkeit des didaktischen Konzeptes			X	
3.4.2	Methodenvielfalt			X	
3.4.3	Fallstudien und Praxisprojekt			X	
3.4.4	Begleitende Lehrveranstaltungsmaterialien			X	
3.4.5	Gastreferenten			X	
3.4.6	Tutoren im Lehrbetrieb				n.v.
3.5*	Berufsbefähigung			X	
4.	Ressourcen und Dienstleistungen				
4.1	Lehrpersonal des Studiengangs			X	
4.1.1*	Struktur und Anzahl des Lehrpersonals in Bezug auf die curricularen Anforderungen			X	
4.1.2*	Wissenschaftliche Qualifikation des Lehrpersonals			X	
4.1.3	Pädagogische Qualifikation des Lehrpersonals			X	
4.1.4	Praxiskenntnisse des Lehrpersonals			X	
4.1.5	Interne Kooperation		X		
4.1.6	Betreuung der Studierenden durch Lehrpersonal			X	
4.2	Studiengangsmanagement			X	
4.2.1	Ablauforganisation für das Studiengangsmanagement und Entscheidungsprozesse			X	
4.2.2	Studiengangsleitung			X	
4.2.3*	Verwaltungsunterstützung für Studierende und das Lehrpersonal			X	
4.2.4	Beratungsgremium (Beirat) und dessen Struktur und Befugnisse			X	

Beurteilungskriterien	Bewertungsstufen				
	Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
4.3	Dokumentation des Studiengangs			X	
4.3.1*	Beschreibungen des Studiengangs			X	
4.3.2	Dokumentation der Aktivitäten im Studienjahr			X	
4.4	Sachausstattung			X	
4.4.1*	Quantität und Qualität der Unterrichtsräume		X		
4.4.2	Ausstattung der Unterrichtsräume und Einzelarbeitsplätze mit zeitgemäßer IKT und deren Verfügbarkeit			X	
4.4.3	Zugangsmöglichkeit zur erforderlichen Literatur			X	
4.4.4	Öffnungszeiten der Bibliothek			X	
4.4.5	Anzahl und technische Ausstattung der Bibliotheksarbeitsplätze für Studierende		X		
4.5	Zusätzliche Dienstleistungen			X	
4.5.1	Karriereberatung und Placement Service				X
4.5.2	Alumni-Aktivitäten			x	
4.5.3	Sozialberatung und -betreuung der Studierenden			x	
4.6	Finanzplanung und Finanzierung des Studiengangs			X	
4.6.1*	Logik und Nachvollziehbarkeit der Finanzplanung			X	
4.6.2	Finanzielle Grundausstattung			X	
4.6.3*	Finanzierungssicherheit für den Studiengang			X	

Beurteilungskriterien		Bewertungsstufen				
		Exzellente	Qualitätsanforderung übertroffen	Qualitätsanforderung erfüllt	Qualitätsanforderung nicht erfüllt	n.b. ¹ n.v. ² n.r. ³
5.	Qualitätssicherung					
5.1*	Qualitätssicherung- und entwicklung der Hochschule in der Studiengangsentwicklung		X			
5.2	Einbezug der Qualitätssicherung- und entwicklung des Studiengangs in das Gesamtqualitätssicherungskonzept der Hochschule			X		
5.3	Qualitätssicherung- und entwicklung des Studiengangs in Bezug auf Inhalte, Prozesse und Ergebnisse			X		
5.4	Evaluation			X		
5.4.1	Evaluation durch Studierende			X		
5.4.2	Evaluation durch das Lehrpersonal			X		
5.4.3	Fremdevaluation durch Alumni, Arbeitgeber und weitere Dritte				X	